

Mit Holz und Pellets voll im Trend Windhager auf der Grazer Häuslbauermesse.

Mit gleich vier Neuheiten startet Windhager Zentralheizung in die Messe-Saison 2010. Neben einem äußerst kompakten und leichten Gas-Brennwertgerät präsentiert der Seekirchner Heizungsspezialist dem Publikum erstmals zwei flexible Lösungen für das Heizen mit Pellets und Holz. Weiteres Messe-Highlight ist MESplus - das neue, intelligente Windhager-Regelungssystem.

Der Einsatz erneuerbarer Energieträger zur Wärmegewinnung boomt und wird in Zukunft noch weiter an Bedeutung gewinnen. Diesen Trend hat Windhager schon vor vielen Jahren erkannt und sich auf die Herstellung von moderner Holz- und Pelletsheizungen spezialisiert. Mit besonders sparsamen und betreiberfreundlichen Neuentwicklungen stellt das Seekirchner Traditionsunternehmen seine Kompetenz auf diesem Sektor laufend unter Beweis. Erst kürzlich hat Windhager wieder zwei neue Kessel auf den Markt gebracht, die 2010 erstmals dem Messepublikum präsentiert werden.

VarioWIN - Praktisch und flexibel

Mit dem neuen VarioWIN präsentiert Windhager einen besonders kompakten Pelletskessel, der sich dank unterschiedlicher Pellets-Zuführvarianten vom Keller bis zum Dach einfach installieren lässt. Als äußerst praktisch und vor allem platzsparend erweist sich der VarioWIN als Komplett-Lösung mit direkter Anbindung an einen Pellets-Entnahmetrichter. Der Pelletstransport erfolgt hier erstmals über eine verlängerte Pellets-Dosierschnecke. Die Einheit ist fix fertig vormontiert und kann - je nach Wunsch - an einen Stahlblechtank oder an ein selbst konstruiertes Pelletslager angebaut werden. Wie alle Pellets-Zentralheizungskessel von Windhager überzeugt dieses Gerät durch einen besonders effizienten und sparsamen Betrieb. Als Exklusiv-Variante ist der VarioWIN zudem mit automatischen Reinigungsmechanismen ausgestattet, die eine besonders einfache und komfortable Bedienung sicherstellen.

VestoWIN – Zentralheizen und Kochen in Einem

Kochen, braten, backen und gleichzeitig das ganze Eigenheim mit Wärme versorgen – das ermöglicht Windhager mit dem neuen Zentralheizungs-Kochherd VestoWIN. Der für Scheitholz konzipierte Etagen-Kessel überzeugt durch seine variablen Einsatzmöglichkeiten als Kochherd, Solo- oder Zusatzheizung. Durch seine große Kochplatte und das integrierte Backrohr (VestoWIN Premium) wird er zum wahren Küchen-Multitalent. In Kombination mit einem Boiler übernimmt der VestoWIN zusätzlich die Warmwasserversorgung fürs ganze Haus.

Da der VestoWIN für den Einsatz in Küchen konzipiert ist, wurde besonderer Wert auf das Design gelegt. Durch seine schlichten, geraden Formen und seine edlen Oberflächen wie z.B. Glas und geschliffener Edelstahl lässt sich der VestoWIN sowohl in moderne als auch in traditionelle Küchen harmonisch integrieren.

MultiWINplus – flexibel Heizen mit Gas

Kompakte Bauweise, geringes Gewicht und mustergültige Energie-Effizienz – das sind die Markenzeichen des neuen Windhager Gas-Brennwertgerätes MultiWINplus. Mit Abmessungen von 69 x 45 x 45 (HxBxT) cm und einem Gewicht von gerade einmal 36 kg ist der MultiWINplus besonders leicht und benötigt nur wenig Platz. So lässt sich das Gerät besonders einfach und überall im Haus installieren. Durch die Kombination moderner Brennwerttechnik und modulierender Betriebsweise ermöglicht der MultiWINplus eine besonders bedarfsgerechte und damit sparsame Wärmeversorgung. Er ist zudem mit einer Energiespar-Heizpumpe der Effizienzklasse A ausgestattet. Im Vergleich zu älteren Pumpen kann diese den Stromverbrauch um bis zu 80 % reduzieren. Ein weiterer Vorteil: Der MultiWINplus lässt sich besonders einfach mit weiteren Wärmeerzeugern wie z.B. einer Solaranlage kombinieren.

MESplus – alles im Griff

Mit dem neuen MESplus präsentiert Windhager ein Regelungssystem, das gegenüber seinem Vorgänger vor allem hinsichtlich Bedienerfreundlichkeit noch einmal wesentlich verbessert wurde. Mit nur wenigen Handgriffen haben Sie damit selbst komplexe Anlagen einfach im Griff.

Bis zu zehn Heizkreise lassen sich mit MESplus von einer zentralen Bedieneinheit (Masterbedienung) aus steuern - und das mittels einfachem Drücken und Drehen. Über einen auf der Bedieneinheit angebrachten Drehknopf können alle Daten rund um den Betrieb der Heizanlage abgerufen und Einstellungen vorgenommen werden. Mittels Kurzwahltasten ist eine noch einfachere und schnellere Bedienung möglich.

Für die individuelle Bedienung der Heizkreise vom Wohnraum aus stehen ergänzend zwei unterschiedliche Fernbedienungen zur Auswahl.

Alle Informationen erscheinen entweder als Klartext oder selbsterklärender Symbole auf einem hintergrundbeleuchtetem Display.

Eine weitere Besonderheit dieses Systems liegt im modularen Aufbau von Bedienmodul, Regelungsmodul und Verteiler. Dies ermöglicht maßgeschneiderte Heizlösungen für jeden Bedarf und stellt gleichzeitig sicher, dass die Heizanlage jederzeit durch zusätzliche Wärmeerzeuger oder Wärmeverbraucher erweitert werden kann. Sämtliche Komponenten der MESplus Regelungssysteme sind nach strengsten Richtlinien geprüft und sorgfältig aufeinander abgestimmt. Windhager Zentralheizung garantiert daher für absolute Funktionssicherheit von der ersten Minute an.

www.windhager.com

Windhager Zentralheizung

Stadthalle Nr. 321

5.188 Zeichen inkl. Leerzeichen

Redaktionskontakt:

WINDHAGER ZENTRALHEIZUNG GmbH
5201 Seekirchen, Anton-Windhager-Str. 20
Gabriele Engels/ Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 06212/2341-272
E-mail: Gabriele.Engels@windhager.com